



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region
Nördliches Zeitz

NÖZZLICHT

Gemeindebrief für die Region Nördliches Zeitz

Pfügen, Säen, Ernten

Alte Weisheiten neu entdecken (Seite 3)

Ausgabe 4-2018

Juni / Juli

Inhalt und Impressum

Inhaltsverzeichnis

Inhalt und Impressum	2
Andacht	3
Veranstaltungen in der Region	4
Kurz vorgestellt	8
Kinderseite	9
Jugendseite	10
Gottesdienstplan	11
<i>Gemeindegruppen und -kreise</i>	
Hohenmölsen-Land	15
Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen	16
B2/Dreiländereck	17
Theißen-Langenaue	18
Freud und Leid	19
Rückblick	20

Hinweis für Berichte im NÖZZLICHT

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Gemeinden und Kirchspiele. Die Texte zeigen die Vielfalt der Veranstaltungen unserer Region. Sie sollten ca. 150 bis 200 Wörter lang sein. Unter Umständen werden die Einsendungen vor der Veröffentlichung gekürzt oder angepasst. Ein Textbeitrag für die Andacht kann ca. 310 Wörtern umfassen.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an daniel.thieme@ekmd.de oder ein anderes Redaktionsmitglied

Impressum

Der Gemeindebrief „NÖZZLICHT“ ist das gemeinsame Informationsblatt der evangelischen Kirchengemeinden in der Region Hohenmölsen- Profen-Teuchern-Theißen und wird von ihnen herausgegeben.

Die Redaktion haben B. Donath, K. Eifrig, K. Haugk, G. Frick, I. Gätke, M. Keilholz, K. Lange, F. Rohr, J. Rohr, D. Thieme

Anschrift: Daniel Thieme, Öffentlichkeitsarbeit, Michaeliskirchhof 11, 06712 Zeitz

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Auflage: 2285 Stück

Für die Inhalte der Innenseiten sind die jeweiligen Gemeindebereiche verantwortlich.

Fotonachweise

Titelbild: Barley / pixabay.com,
S.3,4,20,24: M. Keilholz, S.4: A. Morgan Hammond, S.5: F. Rohr, S.5: I. Gätke, S. 6: Weltgebetstagkomitee, S. 8,13,22,13: D. Thieme, S. 21: K. Lange, S.23: E. Heinichen

Nächster Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe August / September 2018 ist der 10. Juli 2018.

Es gibt ländliche Weisheiten, die ich für klug und wahr halte. Zum Beispiel den bauernschlaun Spruch: "Kräht der Hahn auf dem Mist, ändert sich das Wetter - oder's bleibt wie es ist!" Mit einem Augenzwinkern wird mir schmunzelnd eine zeitlose Wahrheit vor Augen geführt, die ich persönlich als klugen Aufruf zu mehr Gelassenheit höre.

Mit ländlichen Bildern spricht die Monatslosung für den Juli eine sommerliche, biblische Weisheit aus: *„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!“ (Hos 10, 12)* Neues Pflügen, Gerechtigkeit säen, mit dem Maßstab der Liebe ernten. Diesen Dreiklang gottgläubiger Tatkraft ruft der Prophet Hosea in den ländlichen Raum – damals wie heute. Ihm ist wichtig, dass wir Gott suchen und, so lange wir die Zeit haben, für ihn aktiv werden.

Wir alle pflügen, säen und ernten. Wir sind aktive Bearbeiter von Gottes unsichtbarem Acker auf dieser Welt. Wir pflügen mit Gebeten, Liedern, Sitzungen und geöffneten Kirchen. Wir säen mit Gottesdiensten, lebensbegleitendem Beistand, Gesprächen und ausgetragenen Gemeindebriefen. Das ist

manchmal schweißtreibend, kostet nicht selten Nerven und immer Zeit. Dabei ist die von Menschen entgegengebrachte Anerkennung eine schlechte Ernte. Gesäter, gepflügter Fleiß wird zuweilen mit Gleichgültigkeit abgetan.

„Erntet nach dem Maß der Liebe!“ fällt schwer, trotzdem wird weiter geackert. Trotz aller Hitze von Außen machen Menschen weiter, als hätten sie Gottes erfrischenden Regen der Gerechtigkeit gerade erlebt. Das bestärkt mich und andere Menschen, auf Gottes Ernte hinzuarbeiten.

Wer für Gott in dieser Welt mit Liebe und für Gerechtigkeit pflügt, sät und erntet, darf sich auf das Brot des Lebens freuen. Davon bin ich überzeugt. Gottes Mühlen mahlen langsam – aber gerecht. Noch so eine Weisheit, die ich für klug und wahr halte.



Gemeindepädagoge
Johannes Rohr

Regionale Veranstaltungen

KONZERTE UND MUSIK

Gospel Open Air 2018

Das Gospel-Highlight im NÖZZ:
Adrienne Morgan-Hammond singt auf
dem Gospel Open Air 2018!

2010 und 2013 war sie in Teuchern zu
Gast, nun endlich ist die Gospel-Diva
wieder in der Region und zündet ein
Feuerwerk der Gospelmusik.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende
wird gebeten.

Sa, 2. Juni um 17 Uhr
auf dem Altmarkt Hohenmölsen

Konzert der Jugendsingwoche

Singbegeisterte Jugendliche präsentieren
geistliche Werke der Renaissance-
und Barockzeit, der Romantik und der
Gegenwart sowie Spirituals.

Sonntag, 5. August um 17 Uhr
in der Kirche in Predel



Gospel auf dem Altmarkt Hohenmölsen

BESONDERE GOTTESDIENTE UND FESTE

Jubiläumsfeier 20 Jahre Caritas Wohn- und Förderstätte Schelkau

Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Be-
stehen der Wohn- und Förderstätte
Julius von Pflug. Beginn mit einer
ökumenischen Andacht, anschlie-
ßend wird gemeinsam gefeiert.

Samstag, 16. Juni um 10 Uhr
Wohn- und Förderstätte Schelkau

Gemeindefest in Teuchern

Beginn mit einem Gottesdienst um
14.30 Uhr, anschließend Kaffeetafel.
15.30 singt der Kita-Chor, um 16 Uhr
spielen Kinder Theater. Zwischen-
durch gibt es eine Bastelstraße, Kir-
chenführung für Jung und Alt,
Wettspiele und Hüpfburg. 18:30 Uhr
Abendandacht und Abschluss.

Samstag, 16. Juni um 14.30 Uhr
auf dem Kirchberg Teuchern



Jugendsingwoche in Predel

Zeltlager Langendorf

1.-7. Juli

im Pfarrgarten Langendorf

*Anmeldungen bei Georg Frick
(034424 30417).*

Kinderferientage Hohenmölsen

2.-5. Juli, jeweils 10-16 Uhr

im Pfarrhaus Hohenmölsen

In diesem Jahr geht es um „Jona und den Wal“, eine Geschichte vom Weglaufen und Umkehren. Wir begleiten Jona auf seinem Weg über Land und Meer. Hören von seinem Auftrag, singen, spielen und gestalten.

Zum Abschluss planen wir ein großes Fest mit allen Kindern, Eltern, Geschwistern und Großeltern im Pfarrgarten.

Anmeldungen von Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren bis 22.6. bei Katrin Lange (03443 230305) oder Friederike Rohr (034441 22910). Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20 €.



Kinderspaß zu den Kinderferientagen

Gespräch und Gesang rund um das Liederbuch „Durch Hohes und Tiefes“

Do, 21. Juni (im Juli Pause) 19.30 Uhr
im Pfarrhaus Theißen

Taizé-Andachten Zeitz

Gebete und Lieder aus Taizé, in der stimmungsvollen Atmosphäre der Nonnenkaplle in der Zeitzer Michaeliskirche. Zum Ausklang des Sonntags inspirieren sie zur inneren Einkehr.

So, 17. Juni (im Juli Pause) um 18 Uhr
in der Michaeliskirche Zeitz

Friedensgebete

Gemeinsam beten für Nächstenliebe und gesellschaftlichen Frieden.

So, 1. Juli (im Juni Pause) 18.30 Uhr
in der ev. Kirche in Tröglitz
(Burtschützer Straße)

Notfallseelsorge sucht Verstärkung

Die Notfallseelsorge Burgenlandkreis feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen.

Die Nachfrage nach Seelsorgern bei Unfällen wächst dank der guten Zusammenarbeit mit den Rettungskräften kontinuierlich. Am 18. Juli stellt die Notfallseelsorge um 18 Uhr im Haus der Kirche in Naumburg ihre Arbeit vor.

Mittwoch, 18 Juli um 18 Uhr
Haus der Kirche, Domplatz 8,
Naumburg

Zum Stark werden braucht es Bildung !

Seit Kriegsbeginn sind aus Syrien über eine Million Menschen in den Libanon geflohen. Unter ihnen 400.000 Kinder. Wenn nicht eine chancenlose junge Generation heranwachsen soll, so müssen alle ihren Beitrag leisten. Das Team von „Beit el-Nour“ stellte innerhalb kürzester Zeit ein Programm auf die Beine, das knapp 200 Mädchen den Besuch von Schulunterricht in ruhiger Umgebung ermöglicht. Die meist schwer traumatisierten Kinder erhalten außerdem sozialpädagogische und therapeutische Begleitung.

Durch das Recyclen von Stiften unterstützt der Weltgebetstag Deutschland dieses Team aus Lehrerinnen und Psychologinnen.

Wie geht es?

Im NÖZZ gibt es eine Sammelstelle: Leipziger Str. 32, Reuden.

Bis zum 30. Nov. 2018 sammeln wir:

Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte

Nicht angenommen werden: Klebstifte, Radiergummi, Lineale, Bleistifte und Scheren.

Die Schreibgeräte werden zum Recycling-Partner geschickt, pro Stift wird 1 Cent dem Weltgebetstag-Projekt gutgeschrieben.

Für 450 Stifte kann ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet und so eine Tür für eine bessere Zukunft geöffnet werden.



Regionaler Kirchentag 2018

in Langendorf am 23./24. Juni

Gott schenk voll ein - Wasser wird zu Wein

Bringen Sie Wasser von zuhause mit! Als Erinnerung an den Kirchentag tauschen wir es um in eine kleine Flasche Wein.



*Holen Sie sich Ihr Erinnerungs-
geschenk an den Kirchentag 2018!*

Gemeindeaktion zum Kirchentag

Erinnern Sie sich noch an Ihre Taufe? Haben sie Fotos, Taufsprüche, Taufkleidchen oder Accessoire aufgehoben?

Wir zeigen am 24. Juni eine Taufausstellung in der Kirche und laden Sie ein, Ihre Erinnerungsstücke mitzubringen.



Programm Kirchentag

Samstag, 23. Juni

- 18.00 Uhr Andacht am Brunnen
- 18.15 Uhr Essen-Mitbringparty
- 20.00 Uhr Filmabend

Sonntag, 24. Juni

- 10.00 Uhr Gottesdienst „rund ums Wasser“ (Predigt: Michael Lehmann)
- 11.30 Uhr Mittagessen, Markt der Möglichkeiten, Gemeindeliedersingen, Spaß und Spiel, Ausspannen
- 13.00 Uhr Bibelarbeit
- 14.15 Uhr Konzert mit dem Zeitzer Gitarrenensemble
- 15.00 Uhr Kaffeetrinken
- 15.30 Uhr Reisesegen

Gebete gegen das Vergessen

Friedensgebete in Tröglitz ermutigen zu Nächstenliebe

Aus Protest an einer geplanten Flüchtlingsunterkunft kam es im Januar 2015 zu mehreren Kundgebungen in Tröglitz. Couragierte Menschen begannen daraufhin Friedensgebete in der Burtschützer Kirche. Drei Jahre später beten noch 10 bis 15 Personen einmal im Monat für Frieden. Darüber sprach Daniel Thieme mit Wolfgang Elsner.



Kirche in Tröglitz

Wie läuft ein Friedensgebet ab?

Die Andachten beginnen mit einem Lied und einer Begrüßung, dann folgen Worte zu aktuellen Ereignissen in der Welt. Das eigentliche Anliegen des Treffens ist das gemeinsame Fürbittgebet. Jeder kann seine Gedanken und Sorgen, persönliche Bitten oder Dankesworte vorbringen oder vorbereitete Gebete vortragen. Der Abend endet mit einem oder mehreren Liedern. Nicht selten schließt sich noch eine zwanglose Unterhaltung an.

Warum sind Sie damals zu den Friedensgebeten gegangen?

Zum Ende des 2. Weltkrieges musste ich im Alter von 10 Jahren mit meiner Familie flüchten. Notdürftig kamen wir zwischenzeitlich bei Verwandten in Mitteldeutschland unter. An die Umstände unserer Flucht muss ich denken, wenn ich heute die Not heimatlos gewordener Menschen sehe.

Was bedeutet Frieden für Sie persönlich?

Frieden ist nicht allein die Abwesenheit von Krieg. Es geht darum, sich gegenseitig zu vertrauen.

Unterschiedliche Meinungen sollen gelten dürfen, aber gefährliche Auseinandersetzungen sind aus der Welt zu schaffen. Es gibt kein Rezept für Frieden, aber gute Beispiele wie Tröglitz.

Warum sollten sich Menschen weiterhin an Friedensgebeten beteiligen?

In einem der letzten Friedensgebete antwortete ein Teilnehmer auf diese Frage etwa wie folgt: „Weil der Frieden immer noch in Gefahr ist und hier die Bitten zur Erhaltung des Friedens einen festen Platz einnehmen“. Dem schließe ich mich auch weiterhin mit meiner Teilnahme an.

Nächster Termin: So, 1. Juli um 18.30 Uhr
in der ev. Kirche Burtschützer Straße

Regionale
Termine für Kinder

Kinderstunde Aue-Aylsdorf
dienstags um 16 Uhr

Kindertreff Hohenmölsen
freitags um 15.30 Uhr

Hallo Kinder, vor zwei Monaten gab es den letzten Gemeindebrief, heute kommt schon wieder fast die Sommerausgabe zu euch. Habt ihr mit euren Eltern schon Urlaub geplant? Egal wohin es gehen soll, ich wünsche euch viel Spaß dabei und gute Erholung.

Eure Katrin Haugk



Welcher Weg führt den Drachen zur Prinzessin



Am Strand ist was los. Finde die acht Unterschiede.

Jugendseite

TERMINE FÜR KONFIS UND JUGEND

Landesjugendcamp Eberswalde

Im Juni fahren wir mit allen Konfirmanden zum Landesjugendcamp der Evangelischen Jugend. Auf dem Gelände des großen Familiengartens in Eberswalde werden wir drei gemeinsame Tage verbringen.

Unter dem Motto: "Wellness after Dark - runterschalten | uns pflegen | Spaß haben | zur Ruhe kommen" wird junge, entspannte und gottgläubige Gemeinschaft erlebbar.

8.-10. Juni
in Eberswalde

Informationen unter:

<http://ejbo.de/projekte/landesjugendcamp>

Konfi-Camp

Übernachten in Zelten, Spiel und Spaß, Kreativ-Workshops, gemeinsam Singen und Beten: Das alles gibt es beim Konfi-Camp 2018 in Wähltitz.

25./26. August
in Wähltitz an der ErlebnisKirche



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region
Nördliches Zeitz

JUNI / JULI

Stand: 24. April 2018

GOTTESDIENSTE

2. Juni

15 Uhr Hohenmölsen (Gottesdienst zum Gemeindefest, im Anschluss Gospel-Open-Air) – F. Rohr

3. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Schelkau – Schorr
10.30 Uhr Aue-Aylsdorf – Schorr
10.30 Uhr Tröglitz – Frick
14.00 Uhr Predel (Jubelkonfirmation) – Keilholz

9. Juni

15.30 Uhr Theißen (Gottesdienst zur Trauung) – F. Rohr

10. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Profen – Voitzsch
09.00 Uhr Teuchern – Pillwitz
10.30 Uhr Gleina – Voitzsch
10.30 Uhr Stößen – Pillwitz
10.30 Uhr Zembschen (mit Abendmahl) – F. Rohr

16. Juni

14.30 Uhr Teuchern (Gemeindefest) – F. Rohr
13.00 Uhr Trebnitz (Gottesdienst mit Trauung und Taufe) – Keilholz

17. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Deuben – Frick
09.00 Uhr Rehmsdorf (mit Abendmahl) – Gätke
10.30 Uhr Draschwitz (Jubelkonfirmation) – Gätke
10.30 Uhr Hohenmölsen – Frick
10.30 Uhr Kistritz (Gottesdienst mit Taufe) – Keilholz
18.00 Uhr Zeitz (Taizé-Andacht) – Gätke

24. Juni

4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Langendorf (Festgottesdienst zum Regionalen Kirchentag) – OKR Michael Lehmann und Team



Sommer *spezial* Gottesdienste

in der Region Nördliches Zeitz

Die besondere Gottesdienstreihe in den Sommerferien: Je ein Gottesdienst für die Bereiche Görschen-Stößen, Hohenmölsen-Land, Teuchern-Kistritz, Theißen und B2 / Dreiländereck

1. Juli Sommer-Spezial #1

10.00 Uhr Hohenmölsen - Keilholz
„Ein Segen“

10.00 Uhr Profen - F. Rohr
„Und es ward Licht“

18.30 Uhr Tröglitz (Friedensgebet) -
Keilholz

7. Juli

11.00 Uhr Deuben (Gottesdienst zum
Bergmannsfest) - Lange

8. Juli Sommer-Spezial #2

10.00 Uhr Görschen - F. Rohr
„Alt wie ein Baum“

10.00 Uhr Langendorf - Frick
Abschluss Zeltlager

14. Juli

14.30 Uhr Muschwitz (Sommerfest) -
F. Rohr

15. Juli Sommer-Spezial #3

10.00 Uhr Theißen - F. Rohr
„Was dem anderen dient“

13.30 Uhr Ostrau - Lange
„Ritter“

21. Juli

12.30 Uhr Aue-Aylsdorf (Gottes-
dienst mit Trauung) - Lip-
pold-Horejsek

22. Juli Sommer-Spezial #4

10.00 Uhr Schelkau - Lange
„Krone des Lebens“

10.00 Uhr Tröglitz - Voitzsch
„Gottes Wort im Mund“

28. Juli

10.00 Uhr Gröben (Gottesdienst mit
Taufe) - Keilholz

14.00 Uhr Aue-Aylsdorf (Gottesdienst
mit Trauung) - Gätke

29. Juli Sommer-Spezial #5

10.00 Uhr Draschwitz - Keilholz
„Ich bin zu jung“

10.00 Uhr Keutschen - Gätke
„Vater unser“

5. August Sommer-Spezial #6

10.00 Uhr Aue-Aylsdorf - Keilholz
„Alles für dich“

10.00 Uhr Rehmsdorf - Voitzsch.

WEITERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Altenhilfezentrum

„Sankt-Georg-Stift" Teuchern

Donnerstag, 28. Juni (Keilholz)
um 16.00 Uhr, im Juli Sommerpause

Seniorenzentrum

„Am Stockberg" Stößen

Donnerstag, 21. Juni und
19. Juli (Frick) um 15.45 Uhr

AWO Pflegeheim in Hohenmölsen

Freitag, 15. Juni und 13. Juli
um 9.30 Uhr (J. Rohr)



Kirche St. Georg Teuchern

Gottesdienstplan für die Pinnwand

Der Gottesdienstplan ist in der Mitte des Gemeindebriefes eingeklebt. Sie können ihn einfach heraustrennen.

So haben Sie an Ihrer Pinnwand die Termine der Gottesdienste immer im Blick.

Kontakte der Mitarbeiter

Gemeindepädagoge Georg Frick

Tel: 034424 30417

Mail: georgfrick@freenet.de

Vikarin Ingrid Gätke

Tel: 03441 718625

Mail: ingridgaetke@gmail.com

Pfarrer Matthias Keilholz

Tel: 03441 6199348

Mail: matthiaskeilholz@aol.com

Gemeindepädagogin Katrin Lange

Tel: 03443 230305

Mail: lange-compu@online.de

ord. Gemeindepädagogin Friederike Rohr

Tel: 034441 22910 und 0177 6808461

Mail: f.rohr@noezz.de

ord. Gemeindepädagoge Johannes Rohr

Tel: 034441 22910 und 0151 14458110

Mail: johannes.rohr86@googlemail.com

Dr. Daniel Thieme, Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0178 5577053

Mail: daniel.thieme@ekmd.de

 EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND Region Nördliches Zeitz	
OKTOBER / NOVEMBER	
GOTTESDIENSTE	
30.09. Samstag 13.00 Uhr Rehmsdorf (Trauung Burgold) – Gätke 13.00 Uhr Predel (Erntedank mit Agapemahl) – Keilholz	08.10. 17. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr Profen – Voltzsch 09.00 Uhr Trebnitz – F. Rohr 10.30 Uhr Keutchen – Voltzsch 10.30 Uhr Langendorf (Taufe) – Keilholz 10.30 Uhr Stößen (Erntedank mit Abendmahl) – Gätke 10.30 Uhr Teuchern – F. Rohr 18.00 Uhr Zeitz, Michaelskirche (Taizé-Andacht) – Gätke
01.10. Erntedanktag / 16. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr Hohenmölsen (Erntedank) – F. Rohr, Kindergarten 10.30 Uhr Kistritz (Erntedank mit Abendmahl) – Keilholz 10.30 Uhr Tröglitz (Erntedank mit Abendmahl) – Gätke 14.00 Uhr Luckenau (Erntedank mit Agapemahl) – Lange/Keilholz 14.00 Uhr Maßnitz (Musikalische Andacht zum Erntedankfest) – Zimmermann und Team 14.30 Uhr Muschwitz (Erntedank) – F. Rohr	15.10. 18. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr Draschwitz – Gätke 09.00 Uhr Theißen – Keilholz 10.30 Uhr Gleina (Erntedank mit Abendmahl) – Keilholz 10.30 Uhr Hohenmölsen – Gätke 14.00 Uhr Werschen (Erntedank und Agapemahl) – Gätke
7.10. Samstag 17.00 Uhr Draschwitz (Wochen- schlussandacht) – Team	22.10. 19. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr Reuden – J. Rohr 09.00 Uhr Teuchern – Lange 10.30 Uhr Jaucha – J. Rohr

Kirchspiel Hohenmölsen-Land

Mütterkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Di, 12. Juni (Keilholz) und
Di, 10. Juli um 15 Uhr

.....

Frauenhilfe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Mi, 13. Juni (Keilholz) und
Mi, 11. Juli um 14.30 Uhr

.....

Frauenklönnkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 21. Juni um 19.30 Uhr
(*Sommerpause im Juli*)

.....

Gesprächskreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Di, 26. Juni und
Di, 31. Juli um 19.30 Uhr

.....

Kreativkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 7. Juni um 19.30 Uhr
(*Sommerpause im Juli*)

Generationengottesdienst

Hohenmölsen - Pfarrhaus
So, 2. Juni (F. Rohr) um 15 Uhr -
Gottesdienst zum Gemeindefest

.....

Kindertreff

Hohenmölsen - Pfarrhaus
freitags um 15.30 Uhr (außer Ferien)

.....

Flötengruppe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
donnerstags um 16 Uhr (außer Ferien)

.....

Gitarrengruppe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
mittwochs um 15.30 Uhr (außer Ferien)



Gemeindebüro

Karina Koch
Altmarkt 13
06679 Hohenmölsen
Telefon: 034441 22910
gemeindebuero-hohenmoelsen@gmx.de
Öffnungszeiten:
donnerstags, 9 - 15 Uhr

Chor Muschwitz

Muschwitz
freitags um 18 Uhr

Kirchspiel

Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen

Seniorenkreis

Teuchern - Pfarrhaus

Do, 7. Juni und

Do, 5. Juli um 14.30 Uhr

Generationengottesdienst

So, 2. Juni (F. Rohr) um 15 Uhr -

Gottesdienst zum Gemeindefest

Kindertreff

Hohenmölsen - Pfarrhaus

freitags um 15.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Posaunenchor

Görschen

dienstags um 18.30 Uhr

Kirchenchor

Teuchern

donnerstags um 19 Uhr



Gemeindefest in Teuchern

Beginn mit einem Gottesdienst, anschließend Kaffeetafel. Um 16 Uhr Theater der Kinder. Zwischendurch Bastelstraße, Kirchenführung für Jung und Alt, Wettspiele und Hüpfburg. 18:30 Uhr Abendandacht und Abschluss.

Samstag, 16. Juni um 14.30 Uhr
auf dem Kirchberg Teuchern

Gemeindebüro Teuchern

Ulrike Rinck

Unterm Berge 1

06682 Teuchern

Telefon: 034443 20475

E-Mail: ev-kirche-teuchern@t-online.de

Öffnungszeiten: dienstags, 8 - 13 Uhr

Sprechzeit Friederike Rohr: 9 - 11 Uhr

Kirchengemeinden im Gebiet **B2/Dreiländereck**

Frauenhilfen und Seniorenkreise

Reuden

Di, 5. Juni (Keilholz) und

Di, 3. Juli um 14 Uhr

Draschwitz

Di, 12. Juni (F. Rohr) und

Di, 10. Juli um 18 Uhr

Rehmsdorf

Do, 14. Juni und

Do, 12. Juli um 14 Uhr

Tröglitz

Do, 28. Juni (Gätke) und

Do, 26. Juli um 14 Uhr

Profen

Mi, 27. Juni (F. Rohr) und

Mi, 25. Juli um 14 Uhr

Gebetsfrühstück

Langendorf

Do, 7. Juni und

Do, 5. Juli um 8.30 Uhr

Gemeindeabend

Langendorf

Mi, 20. Juni (Frick) um 19 Uhr

(Sommerpause im Juli)

Bibelabend

Langendorf

Do, 14./28. Juni und

Do, 12./26. Juli um 19.30 Uhr

Bibelgespräch

Tröglitz - Gemeindehaus Burtschütz

mittwochs um 18 Uhr

Kindertreffs

Langendorf

freitags um 15 Uhr für Vorschulkinder,

um 16 Uhr für Schulkinder (außer in den Ferien)

Tröglitz

dienstags um 15.30 Uhr (außer Ferien)

Kinderstunde

Rehmsdorf in der Schalom-Oase

dienstags um 15.30 Uhr

freitags um 14 Uhr

(außer in den Ferien)

Zwergenkreis

Rehmsdorf in der Schalom-Oase

Für Eltern mit Babys und kleinen Kindern bis 5 Jahren nach Absprache.





Frauenhilfe

Zangenberg

Mi, 6. Juni (Keilholz) und

Mi, 4. Juli um 14.30 Uhr

Theißen/Trebnitz

(im Pfarrhaus Theißen)

Mi, 20. Juni (F. Rohr) und

Mi, 18. Juli um 14.30 Uhr

Naundorf

Mi, 27. Juni und

Mi, 25. Juli um 14.30 Uhr

Gospelchor Celebrate

Proben in Theißen

montags von 19 - 21 Uhr

(außer in den Ferien)

Kirchspielrat

Theißen - Pfarrhaus

Mi, 27. Juni um 19 Uhr

Kinderstunde

Aue-Aylsdorf

dienstags um 16 Uhr

(außer in den Ferien)

Büro des Kirchspiels

Frau Rostoski

Schulstraße 5

06711 Zeitz OT Theißen

Telefon: 03441 680829

E-Mail: kirchspiel-theissen@noezz.de

Öffnungszeiten:

dienstags, 9 - 13 Uhr

Freud und Leid



Freud und Leid

Rückblick

Sie ist da - die Zeitzer Kantorin

Johanna Schulze, seit 1. Februar 2018 Kantorin der Kirchengemeinde Zeitz, in den Regionen Zeitz und Nördliches Zeitz und Kreiskantorin im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz wurde am 18. März 2018 in einem bunten, musikalischen Festgottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Kurrende, Jugendkantorei, Kantorei, Gemeindechor und viele andere wirkten am Einführungsgottesdienst mit und deuteten an, welch vielfältige Aufgaben auf die neue Kantorin warten und denen sie sich schon stellt. Zur Einführung waren etliche Gemeindeglieder, Sängerinnen und Sänger aus ihrer bisherigen Wirkungsstätte, Neustadt/Orla angereist und begrüßten auch

musikalisch. Beim anschließenden Empfang war reichlich Gelegenheit, mit Johanna Schulze ins Gespräch zu kommen und sich nach dem Gottesdienst zu stärken.

Matthias Keilholz

#beimir – Ökumenischer Kreuzweg im NöZZ

Am Palmsonntag, 25. März 2018, waren zahlreiche Menschen aus den Gemeinden rund um Schelkau unterwegs zum Ökumenischen Kreuzweg der Regionen Zeitz und Nördliches Zeitz. Von Kistritz, Meineweh, Osterfeld und Teuchern hatten sie sich aufgemacht, um über den Weg Jesu nachzudenken. Unter der Überschrift #beimir entdeckten sie Verbindungen zwischen den verschiedenen Statio-



Einführungsgottesdienst in Zeitz



Unterwegs auf dem Kreuzweg

nen des Kreuzweges Jesu zu Situationen und Menschen unserer Zeit. Ziel der Wege war zuerst die Kirche in Schelkau, in der die Gruppen zu einer gemeinsamen Andacht zusammenkamen. Dann gingen alle gemeinsam zur Abschlussandacht in der Wohn- und Förderstätte Julius von Pflug. Die Nähe Gottes zu seinen Menschen und die Hoffnung, die durch die Auferstehung Jesu allen Menschen gilt, bestimmten die Schlussgedanken des gemeinsamen Weges. Stärkung für den Rückweg gab es bei guten Gesprächen an der liebevoll aus den Gemeinden bestückten Kaffeetafel.

Matthias Keilholz

Drei Tage unterwegs in Surinam

ÖKUMENISCHE KINDERTAGE ZUM THEMA SCHÖPFUNG UND NATUR

Am zweiten Aprilwochenende trafen sich Kindergartenkinder, Schulkinder und Teenies zu den ökumenischen Kindertagen im Bürgerhaus Hohenmölsen. Das Gastland 2018 hieß Surinam, ein kleines Land im Norden Südamerikas.

Die Menschen Surinams kommen aus unterschiedlichen Kulturen und Traditionen. Einige ihrer Vorfahren stammen aus Afrika, Indien, China oder Holland. Andere haben indianische Wurzeln und sind ursprünglich

aus Südamerika. Sie alle leben heute in Surinam trotz ihrer unterschiedlichen Ethnien und Religionen gut zusammen. Die Suris sind sogar stolz auf diese kulturelle Besonderheit. „Wir sind Moksi“, sagen sie und meinen: „Wir alle feiern gemeinsam unsere Vielfalt.“

Die Kleinen und Großen, die am Sonntag zum Familiengottesdienst dazukamen, konnten diese Buntheit erleben. Das Thema des Gottesdienstes war der Lebensraum und Reichtum in Natur und Schöpfung. Anhand des Liedes der sieben Schöpfungstage bauten die Gottesdienstbesucher die Welt auf und stellten fest: Gott hat sie sehr gut, ja perfekt gemacht.

Am Ende der Veranstaltung erhielten die Jugendlichen Elisa, Elsa, Emily, Josefine und Thabea und die Erwachsenen Benno, Christine und Sandy ein großes Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit.



Kindertage in Hohenmölsen

Die Kindertage werden von der Evangelischen Kirche in der Region Nördliches Zeitz und der Katholischen Kirche Hohenmölsen und Weißenfels organisiert.

Katrin Lange

Hoffnungsschimmer für Göthewitz

MENSCHEN VOR ORT SETZEN SICH
FÜR IHRE KIRCHE EIN

“Wie weiter mit der Kirche in Göthewitz?”, das fragten Mitglieder des Kirchspielrates am Abend des 22. März direkt an Ort und Stelle. Zur Bürgerversammlung kamen nicht nur Gemeindemitglieder, sondern auch Bürgerinnen und Bürger des Dorfes und der nahen Umgebung. Es wurden allerhand Fragen gestellt und besprochen und eine erste Idee vorgestellt. Ein kräftiges “Ja” der Bevölkerung zu ihrer Kirche und zum Erhalt zeichnete sich ab. Gleich an

diesem Abend wurde eine erste Liste zusammengestellt aus Helfenden und Mitdenkenden. Schon 14 Tage später gab es ein Planungstreffen, bei welchem die erste Idee in konkrete Formen gegossen wurde. Nun gilt es zu planen, zu beantragen und zu organisieren, damit so bald wie möglich mit einem ersten und wichtigen Bauabschnitt begonnen werden kann, dem Dach.

Wer die Arbeit an dieser Kirche unterstützen möchte, kann sich in die Planungsgruppe mit einbringen (Kontakt: Friederike Rohr, Frank Schirmer, Olaf Schneider) oder mit dem Vermerk “Kirche Göthewitz” Spenden (Konto Kirchengemeinde Hohenmölsen).

Ein herzliches Dankeschön schon einmal an dieser Stelle für die Unterstützung aus Gemeinde und Kommune.

Friederike Rohr

Pilgerpause in Ostrau

ÖKUMENISCHES SAMSTAGSPILGERN
IN MITTELDEUTSCHLAND

Nach 12 Jahren erschien unsere Kirche in Ostrau wieder im Tourenplan des ökumenischen Samstagspilgern unter der bewährten Leitung von Frau Dagmar Schlegel aus Markkleeberg.

Von Pegau über Gatzten und Ostrau führte die 23 km lange Route zum



Kirche in Göthewitz



Ökumenische Pilgergruppe

Kloster Posa bei Zeitz. Am 1. Mai, ausnahmsweise nicht an einem Samstag, traf die 25-köpfige Pilgergruppe bei strahlendem Sonnenschein in Ostrau unter der Lutherlinde ein. Nach einer kurzen Begrüßung betraten wir die Baustelle der Kirche, in der die Malerarbeiten in vollem Gange sind. Gespannt verfolgten die Pilger die Ausführungen zu den Sanierungsarbeiten, die von Frau Heinichen und Herrn Zitzmann gegeben wurden. Besonders die Geschichte um unseren streitbaren Ritter Valentin von Lichtenhain aus der Zeit der Reformation erheitert immer wieder die Gemüter. Im Anschluß überraschte Frau Winter die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Als Dank brachten sie ein Pilgerlied zu Gehör und konnten den Kuchen nicht genug loben. Nach einer knappen Stunde ging es zur letzten Etappe zum Klosterberg Posa.

Beim Pilgern erleben wir den Dreiklang des Aufbrechens, des Unterwegssein und des Ankommens. „Als pilgernde Gemeinde unterwegs“, das wünsche ich uns auch für unseren Pilgertag im NÖZZ am 26. Mai.

Ellen Heinichen

Jauchzet, Konfis!

KONFIRMANDENVORSTELLUNG IN HOHENMÖLSEN

Glauben Sie nur, was sie sehen? Oder trauen Sie Ihren Augen nicht? Auch wenn wir unseren Augen oft sehr vertrauen, manchmal führen sie uns doch in die Irre.

Am Sonntag Jubilate stellten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden Clara Landeck, Josefin Staudte, Lilly Charlotte Kochniß, Sophie Hoffmann, Pia Brumme, Florian Tympel, Lisa Marie Winter und Elias Zaumsegel unserer Region mit einem Gottesdienst in Hohenmölsen vor. Und weil es



Kirche Hohenmölsen

eben um Sichtbares und Unsichtbares ging, trugen die Konfirmanden mit viel Mühe und sehr vorsichtig eine Glasscheibe in die Kirche. Auch wenn man die Scheibe selbst nicht sah, die Mühe, sie zu tragen, konnten alle sehen, die zum Vorstellungsgottesdienst gekommen waren.

Georg Frick

Kleine Worte, große Wirkung

SENIORENNACHMITTAG ENTDECKT DEN EVANGELISTEN MARKUS

Am Gedenktag des Evangelisten Markus, dem 25. April, trafen sich Seniorinnen und Senioren aus unserer

Region in Luckenau. Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen erlebten die Besucher des Gemeindezentrums einen abwechslungsreichen Nachmittag. Gemeindepädagogin Katrin Lange, Pfarrer Matthias Keilholz und die ordinierte Gemeindepädagogin Friederike Rohr stellten ihnen den Evangelisten Markus vor. Mit sparsamen, aber wirksamen Worten erzählt er in der Bibel vom Leben Jesu.

Daniel Thieme

**Mehr Bilder und Berichte finden
Sie auf unserer Homepage
www.noezz.de.**

Katrin Lange stellt den Evangelisten Markus vor

